

Püppikater



Püppikater mit seinem geliebten Freund Kumpel

Püppikater war ein Streuner, der in einem an einem Müllplatz abgestellten Kinderwagen lebte. Er war sehr scheu und ließ niemanden an sich heran. Unsere Mitarbeiterin, Frau Tillack-Lübke, die ihn dort entdeckt und begonnen hatte ihn zu füttern, hielt ihn aus der Ferne für ein Mädchen und nannte ihn Püppi. Zum Püppikater wurde er erst dann, als man sein wahres Geschlecht feststellen konnte.

Schön langsam gewann Püppikater an Zutrauen und folgte seinen Futter Spendern zunächst bis zum Haus, dann ins Treppenhaus und schliesslich in die Wohnung und geradewegs ins Herz seiner neu gewonnenen Familie.

Als er dort 1996 einzog, war er ca. 5 – 6 Jahre alt und schon kastriert. Er hatte leider Katzenschnupfen, der ihn zwar bis zu seinem Tode begleitete, aber immer wieder erfolgreich mit Antibiotika behandelt werden konnte. Nun aber mit 20 Jahren verließ ihn seine Kraft und er machte sich auf ins Regenbogenland, tief betrauert nicht nur von seiner Familie sondern auch von seinen Katzengefährten Wassoula, Gero und Elisabeth, die ihn sehr gemocht hatten.



Püppikater und Wassoula



Gero und Püppikater

Von Kumpel aber wurde er heiß geliebt. Wir denken, dass es ein Trost ist, dass ihm nach seinen sicher schweren Jahren am Anfang seines Lebens noch eine so lange Zeit in der Geborgenheit einer Familie vergönnt waren, in der er unendlich viel Liebe erfahren hat.



Marlakin und Püppikater

